

Fränkische Nachrichten vom 02.06.2015

VEREINE: „Gelb-Blau“ der DJK Unterbalbach feierte mit Tanzturnier und Jubiläumsball sein 20-jähriges Bestehen / Rückblick des DJK-Ehrenvorsitzenden Stefan Kolb

Mit dem Charme der 50er fing alles an

Von unserem Mitarbeiter Peter D. Wagner



Ein beeindruckendes "Tauberfränkisches Pokalturnier" präsentierte der Tanzsportclub "Gelb-Blau" der DJK Unterbalbach am Samstagabend in der Balbachhalle zu seinem 20-jährigen Bestehen. © Peter D. Wagner

UNTERBALBACH. Mit einem beeindruckenden "Tauberfränkischen Pokalturnier" und einem festlichen Jubiläumsball feierte am Samstagabend in der Balbachhalle der Tanzsportclub "Gelb-Blau" der DJK Unterbalbach sein 20-jähriges Bestehen.

Neun sowohl tanzsportlich versierte als auch hoch motivierte Paare kündigte Tanzturnierleiter Volkmar Bukow als Moderator des Abends für die Wettbewerbsart "Standard" in der Seniorenklasse III (51 bis 55 Jahre) an, die sich zu dem offen ausgeschriebenen Turnier in Unterbalbach gemeldet hatten. Dazu zählten nicht nur Tanzduos aus der Region Tauberfranken, sondern sogar auch darüber hinaus.

Neben den "Lokalmatadoren" Susanne Stüber-Brückner und Dr. Peter Brückner vom TSC Gelb-Blau DJK Unterbalbach gingen teils hochrangige Tanzpaare aus Würzburg, Kitzingen, Stuttgart, Rödermark (Landkreis Offenbach), Schwabach, Backnang und dem nahe Wien liegenden Kottlingbrunn an den Start. Noch dazu bei Tanzsportkennern besonders renommierter Teilnehmer war das Duo Ilse von Beyer und Wolfgang Walter vom TSC Rot-Gelb Nürnberg, in ihrer Klasse sogar Weltranglistensechste und daher hoch favorisiert auf den Turniersieg des "Tauberfränkischen Pokalturniers" in Unterbalbach.

Bereits in der Vorrunde glänzte das Tanzpaar aus Nürnberg auf besonders hervorragende Weise, selbst wenn auch die weiteren acht Turnierduos ebenfalls für das zahlreiche Publikum sehr

ansehnlichen und mitreißenden Tanzsport präsentierten. Aus der Finalrunde mit noch sechs verbliebenen Tanzpaaren, zu denen auch Stüber-Brückner/ Brückner des TC "Gelb-Blau" der DJK Unterbalbach zählten, gingen von Beyer und Walter vom TSC Rot-Gelb Nürnberg nicht nur für die Wertungsrichter, sondern auch für die Zuschauer und Mitbewerber hoch anerkannt als Sieger des Turniers hervor.

Unter anderem Dritte der Deutschen Meisterschaft in ihrer Klasse, zudem hoch erfolgreiche Teilnahme, vorderste Ränge oder sogar Siege bei internationalen Tanzturnieren zum Beispiel in Wien, Dresden, Paris und Brno sowie bei Weltmeisterschaften - so die glänzende Bilanz des Siegerpaares, das seiner Favoritenrolle auch beim Unterbalbacher Turnier wie erwartet und souverän gerecht wurde.

"20 Jahre Tanzsport bei der DJK Unterbalbach" lautete gemäß dem Jubiläum der Tanzsportabteilung auch die Überschrift einer Jubiläumslaudatio und Festrede des DJK-Ehrenvorsitzenden Stefan Kolb, der bis vor fast genau einem Jahr rund 35 Jahre Vorsitzender des Sportvereins war. Neben den teilnehmenden Turnierpaaren und vielen Besuchern konnte Kolb insbesondere auch Tanzsportabteilungsleiter Markus Sommer und dessen Gattin Astrid, sowie Ehrenabteilungsleiter Günter Pfeiffer mit Ehefrau Elke zu dem Jubiläumsakt willkommen heißen. "Es ist für mich eine große Ehre, anlässlich dieses 20-jährigen Bestehens ein paar Erinnerungen wieder aufzufrischen und einige Gedanken zum Tanzsport im Allgemeinen sowie zu dieser Abteilung im Besonderen aufzuzeigen", betonte er. Dazu zähle vor allem, dass im Herbst 1995 ("eigentlich feiern wir schon zu früh das Jubiläum") der damalige Vorstand der DJK nebst Kolb sowie einige Tanzsportler eine Gelegenheit und Möglichkeit für Tanzsport bei der DJK gesucht und gefunden hätten.

"Die gute Stube von Unterbalbach, der Bürgersaal im alten Rathaus, bot zu Beginn den Tanzsportbegeisterten der jungen Abteilung erste Möglichkeiten eines geregelten Trainings", erinnerte Kolb. Allerdings sei der mit dem Charme der 50er Jahre behaftete Kunststoffboden in diesem Raum nicht der ideale Untergrund für die Figuren gewesen, welche die Tänzerinnen und Tänzer auf das "Parkett" zaubern wollten, deshalb sei der Bürgersaal in Eigenarbeit mit einem Parkettboden ausgestattet, zudem auch für eine adäquate Beschallung eine eigene Stereoanlage angeschafft worden.

Neben diesen praktischen und arbeitsreichen Tätigkeiten habe sich die Abteilungsleitung engagiert, rasch verschiedene Tanz- und Aufbaugruppen zu installieren. "Vielfalt und Basisarbeit zeichnete die Abteilung von Anfang an aus", hob Kolb hervor, der zugleich allen Akteuren für ihr Engagement im Laufe der zwei Jahrzehnte dankte.

Neben dem hochwertigen Tanzturnier, einem sehr stimmungsvollen Jubiläumsball, der bis weit nach Mitternacht unter musikalisch sehr angenehmer Begleitung des Trios "Vannilla Sky" auch die Besucher zum Tanzen animierte, sowie angeregte Geselligkeit war eine mitreißende Showeinlage der Männertanzgruppe der Narrengilde Grünsfeld ein weiterer Höhepunkt des äußerst gelungenen und stilvollen Jubiläumsabends.